Amtliche Bekanntmachungen

des Kreises Unna

Druck: F. W. Rubens, Unna

Geschäftsstelle: Unna, Wasserstr. 20

Herausgegeben mit Genehmigung der Alliierten Militär-Regierung

Nr. 44 — Unna, den 1. November — 1947

Nur noch vierteljährliche Eintragungen

Der Arbeitsminister für Nordrhein-Westfalen hat angeordnet, daß die bisherigen vierwöchentlichen Eintragungen in den Arbeitspässen künftig nur noch vierteljährlich vorzunehmen sind. Der Zeitpunkt der notwendigen Eintragung wird durch das Arbeitsamt rechtzeitig bekanntgegeben.

Es wird darauf hingewiesen, daß die Lebensmittelkarten grundsätzlich versagt werden, wenn die Arbeitspässe nicht die vorgeschriebene Eintragung „Beschäftigung regelmäßig" enthalten. Eine regelmäßige Beschäftigung liegt nur vor, wenn der Arbeitspaßinhaber im letzten Vierteljahr monatsdurchschnittlich nicht mehr als drei Arbeitstage unberechtigt der Arbeit fern geblieben ist.

Hamm (Westf.), den 23. Oktober 1947.
Der Vorsitzende des Arbeitsamtes Hamm (Westf.).
gez. Kalleicher.

Wohnungen in kriegsbeschädigten Gebäuden

Auf Veranlassung der Militärregierung wird in der britischen Zone eine **Erhebung** über Wohnungen in kriegsbeschädigten Gebäuden in der Zeit vom 28. Oktober bis 8. November 1947 durchgeführt. Erfaßt werden nur kriegsbeschädigte und reparaturfähige Gebäude, die mindestens eine Wohnung enthalten haben oder noch enthalten. Der Zweck dieser Erhebung ist die Gewinnung von statistischen Unterlagen für die Planung des Wiederaufbaues von Wohnungen. Die Erhebung wird mittels Fragebogen durchgeführt, die der Hausbesitzer auszufüllen gebeten wird. Nähere Auskunft beim Stadt- und Amtsdirektor, Dienststelle Bauamt bzw. Wohnungsamt.

Der Oberkreisdirektor.

Mütterberatungsstunden.

Unna: Montag, 3. 11., 14.30—15.30; Flierich: Dienstag, 4. 11., 13—13.30; Lenningsen: Dienstag, 4. 11., 14—15; Hemmerde: Dienstag, 4. 11., 15.15—16.15; Heeren: Dienstag, 4. 11., 14.30—15.30; Fröndenberg: Donnerstag, 6. 11., 13.30 bis 14.30; Ardey: Donnerstag, 6. 11., 14.45 bis 15.15; Strickherdicke: Donnerstag, 6. 11., 15.30—16; Kamen: Freitag, 7 11., 14.30 bis 16; Rünthe: Freitag, 7. 11., 13.30—15

Gesundheitsamt des Kreises Unna.

Mitteilung des Kreiskulturvereins

Am Donnerstag, 6. November, 20 Uhr, bringt der Kreiskulturverein als 2. Veranstaltung für die Besuchergruppe II das Schauspiel „Der Weibsteufel" von Karl Schönherr. Näheres ist aus den Plakaten zu ersehen

Es wird nochmals darauf hingewiesen, daß die Mitglieder, die nicht Stammplatzmieter sind, die neuen Serienscheine für die der Stammplatzmiete entsprechenden Gruppen I, II und III täglich in der Zeit von 9—13 Uhr in der Geschäftsstelle, Wasserstraße 25, abholen können.

Alle Mitglieder werden daran erinnert, daß die Beiträge für das Geschäftsjahr 1947/48 fällig sind. Die Beitragshöhe ist nach wie vor 6 — RM., vom 3. Familienmitglied an 3.— RM. Die Zahlung kann in Vierteljahresraten ebenfalls in der Geschäftsstelle, Wasserstraße 25, erfolgen.

Der Landrat als Vorsitzender.

Rentenzahlung für November

Die Zahlung der Invaliden-, Unfall- und Angestelltenrenten für den Monat November 1947 erfolgt beim Postamt 1 Unna, den zugeteilten Zweigpostämtern Holzwickede, Heeren und Massen sowie den Poststellen am Samstag, dem 1. November 1947.

Beim Postamt 1 Unna und Zweigpostamt Holzwickede von 7—12 und 15—18 Uhr, bei den übrigen Zahlstellen während der Schalterstunden.

Postamt Unna.

Düngekalk für Kleinselbstversorger

Die Verbände der Kleinselbstversorger (Obst- und Gemüseverband, Landesbund der Kleingärtner, Deutscher Siedlerbund, Siedlerbund Nordrhein-Westfalen, Reichsbahnlandwirtschaft e. V., Hauptverband Bielefeld und die Beratungsstelle der Vereinigten Stahlwerke AG. in Dortmund) erhalten die Zuteilungen an Düngekalk bis auf weiteres durch die Landesbauernschaft nach Maßgabe der von den angeschlossenen Mitgliedern insgesamt bewirtschafteten Flächen. Die Kleinselbstversorger werden daher hierdurch angewiesen, sich hinsichtlich der Zuteilung von Düngekalk an ihren Spitzenverband zu wenden, der das weitere veranlaßt.

gez. Maßmann, **Kreisbauernvorsteher.**

Seifenbewirtschaftung

Die Abschnitte der Seifenkarten M, F, Jgd/K, Klk und Klst können mit den vorgeschriebenen Mengen beliefert werden. Infolge mangelnder Fettsäure ist die Produktion von Seife und Waschmitteln unzureichend. Es muß daher die Belieferung der Normalverbraucher für eine Zuteilungsperiode ausfallen, wozu angeordnet wurde, daß die Seifenkartenabschnitte der 107. und 108. Zuteilungsperiode zusammen abzuschneiden und mit **nur einer Ration** zu beliefern sind.

Unna, den 27. Oktober 1947.

Landkreis Unna — Wirtschaftsamt.

Lebensmittelkarten für die 108. ZP.

Aenderung der Lebensmittelkarten-Ausgabe in Kamen

Ab 108. Zuteilungsperiode werden die Lebensmittelkarten nicht mehr wie bisher am Freitag der Vorwoche, sondern wie folgt ausgegeben: **Donnerstag, den 6. November 1947,** in der Zeit von 8.30 bis 12,00 Uhr in den nachstehenden Ausgabelokalen: Bezirk 1: Wirtschaft Sichtermann, Am Bahnhof; Bezirk 2: Wirtschaft Saddey, Bahnhofstraße; Bezirk 3: Wirtschaft Scholz, Bahnhofstraße. **Donnerstag, den 6. November 1947,** in der Zeit von 15,00 bis 18,00 Uhr in den nachstehenden Ausgabelokalen: Bezirk 4: Wirtschaft Schulte, Oststraße; Bezirk 6: Wirtschaft Schulte, Oststraße; Bezirk 7: Wirtschaft Janßen, Weststraße; Bezirk 8: Wirtschaft Jühe, Kämerstraße. **Freitag, den 7. November 1947,** in der Zeit von 8,30 bis 12,00 Uhr in den nachstehenden Ausgabelokalen: Bezirk 5: Wirtschaft Hefermann, Weddinghofer Str.; Bezirk 9: Wirtschaft Föge, Westenmauer; Bezirk 10: Wirtschaft Nagel, Lünener Str. Die Ausgabe der nicht rechtzeitig abgeholten Karten erfolgt erst in der folgenden Woche auf der Ernährungsstelle — Zimmer 1. Weitere Einzelheiten sind aus den Bekanntmachungen zu ersehen, die in den Ausgabelokalen ausgehängt sind.

Stadtverwaltung Kamen — Presseamt.

Lebensmittelkarten-Ausgabe Amt Unna-Kamen

Wegen Vorbereitung der Lebensmittelkartenausgabe für die 108. Zuteilungsperiode bleibt die Ernährungs- und Wirtschaftsstelle des Amtes Unna-Kamen in Unna in der Zeit von **Montag, 3. November 1947, bis einschl. Donnerstag, 6. November 1947, für den Publikumsverkehr geschlossen.** Für ganz besonders dringende Fälle ist die Dienststelle jeweils am Montag, 3. November 1947, und Dienstag, 4. November 1947, eine Stunde und zwar von 8—9 Uhr geöffnet.

Die Ausgabe findet statt in den Gemeinden: Afferde 5. 11., 8—10 Uhr; Südkamen 5. 11., 10.30—12 Uhr; Mühlhausen 5. 11., 9—10.30 Uhr; Uelzen 5. 11., 11 bis 12.30 Uhr; Siddinghausen 6. 11., 8 bis 8.30 Uhr; Westhemmerde 6. 11., 9.30—10 Uhr; Stockum 6. 11., 11—12 Uhr; Lünern 6. 11., 14.30—17 Uhr; Hemmerde 6. 11., 13.30—17 Uhr; Heeren 6. 11., 7.30—13 Uhr; Werve 7. 11., 7.30—12 Uhr; Hengsen 6. 11., 9—11 Uhr; Opherdicke 6. 11., 9 bis 11 Uhr; Holzwickede 7. 11., 8—12 und 13—17 Uhr; Niedermassen 6. 11., 8 bis 11.30 und 14—16 Uhr; Obermassen 7. 11., 8.30—11 Uhr; Massenerheide 7. 11., 12.30—13 Uhr; Westick-Dorf 4. 11., 8—10 Uhr; Westick-Kaiserau 4. 11., 8—11 Uhr; Methler-Dorf 4. 11., 14—16 Uhr; Methler-Kaiserau 4. 11., 14—16 Uhr; Wasserkurl 5. 11., 8—9 Uhr; Niederaden 7. 11., 8—11 Uhr; Weddinghofen 7. 11., 13—16 Uhr; Oberaden 6. 11., 8—13 Uhr. Die Ausgabetermine sind unter allen Umständen einzuhalten.

Der Amtsdirektor.

Lebensmittelkartenausgabe in Fröndenberg

Die Ausgabe der Lebensmittelkarten für die 108. Zuteilungsperiode findet im Amtsbezirk Fröndenberg nach folgendem Plan statt: **Gemeinde Fröndenberg:** Mittwoch, den 5. November 1947, in der Zeit von 13—15 Uhr in den bekannten Ausgabelokalen; **Gemeinden Strickherdicke, Billmerich, Altendorf und Dellwig** am Donnerstag, dem 6. November 1947, zu den bekannten Ausgabezeiten und in den bekannten Ausgabelokalen; **Gemeinden Ardey und Langschede** am Freitag, dem 7. November 1947, zu den bekannten Ausgabezeiten und in den bekannten Ausgabelokalen; **Gemeinden Frömern, Kessebüren, Ostbüren, Bausenhagen, Stentrop und Hohenheide** am Donnerstag, dem 6. November 1947, zu den bekannten Ausgabezeiten und in den bekannten Ausgabelokalen; **Gemeinden Nelmen, Frohnhausen, Warmen und Bentrop** am Freitag, dem 7. November 1947, zu den bekannten Ausgabezeiten und in den bekannten Ausgabelokalen.

Selbstversorger mit Brotgetreide erhalten grundsätzlich nur die Mahlkarte. Es ist nicht zulässig, daß in einer Selbstversorgergemeinschaft für einen Teil der Personen Brotkarten und für den andern Teil Mahlkarten bezogen werden.

Es wird nochmals darauf hingewiesen, daß die Lebensmittelkarten sofort auf die richtige **Menge und Sorte** nachzuprüfen sind. Nachträgliche Reklamationen können nicht entgegengenommen werden. Eine nachträgliche Ausgabe von Lebensmittelkarten kann erst ab Montag, den 10. November 1947, auf Grund der von der Regierung in Arnsberg genehmigten Verwaltungsgebührenordnung gegen eine Gebühr von 0,50 RM. pro Karte erfolgen Wegen Ausgabe der Lebensmittelkarten ist die hiesige Wirtschaftsstelle in der Zeit vom 5.—8. November 1947 einschl. für den Publikumsverkehr geschlossen.

Fröndenberg, den 28. Oktober 1947.

Der Amtsdirektor.

Zündholzbewirtschaftung

In der 107. Zuteilungsperiode (13. Oktober bis 9. November 1947) kann auf die Abschnitte Z 107 der Seifenkarte M 105/108 Kenn.-Nr. 90 und Z 107 der Seifenkarte F 105/108 Kenn-Nr. 91 je **eine** Schachtel Zündhölzer abgegeben werden.

Unna, den 27. Oktober 1947.

Landkreis Unna — Wirtschaftsamt.

Das Militärgericht tagte

Verhandlung vor dem Hohen Gericht der Kontroll-Kommission

Am 29. Oktober 1947 fand die Verhandlung gegen Walter Steinberg, geboren am 23. 4. 1901 in Dortmund. Erich Kruck, geboren am 15. 3. 1925 in Gladbeck und gegen Johannes Nikulla, geboren am 13. 6. 1919 in Dortmund, vor dem Hohen Gericht der Kontroll-Kommission in Iserlohn statt. Alle drei Angeklagten standen unter den Anklagen, in der Nacht zum 21. 6. 1947 einen Einbruchsdiebstahl in das Ev. Krankenhaus in Unna, und noch in der gleichen Nacht einen Einbruchsdiebstahl in die Kinderheilstätte Königsborn (Barmer Ferienkolonie) begangen zu haben. Gegen den Angeklagten Walter Steinberg war außerdem die Anklage wegen unerlaubten Schußwaffengebrauches erhoben worden. Wie erinnerlich, hatten sich zwei Polizeibeamte des Polizeireviers Unna nach dem Tatort begeben und dort die Verfolgung der Täter sofort aufgenommen. Dabei hatte Polizei-Wachtmeister Fabris den Walter Steinberg gestellt, obwohl dieser eine Schußwaffe in der Hand hielt, während er selbst zu dieser Zeit keine Waffe trug. Aus nächster Nähe hatte Steinberg auf den tapferen Polizeibeamten geschossen und ihn schwer verletzt, trotzdem hatte dieser noch im Fallen den Täter festgehalten und mit zu Boden gerissen. sodaß Steinberg, wenn auch erst nach einem Feuergefecht, von Polizei-Wachtmeister Röckenhaus überwältigt und festgenommen werden konnte. Zwei der Verbrecher sind noch flüchtig, Kruck und Nikulla waren kurz nach der Tat als Teilnehmer an den Einbruchsdiebstählen verhaftet worden. Die Strafsache war an das Hohe Gericht nach der Beweisaufnahme vor dem Einfachen Gericht der Kontroll-Kommission in Unna am 22. 8. 1947 verwiesen worden.

Die drei Angeklagten bekannten sich zu den beiden Anklagen wegen schweren Diebstahls schuldig. Zu der Anklage des Schußwaffengebrauches erklärte Steinberg sich für nicht schuldig, wobei sich seine Verteidigung auf Unzurechnungsfähigkeit infolge von Trunkenheit und geistiger Schwäche durch Anlage und frühere Unfälle stützte. Für die Behauptung der Verteidigung konnte jedoch kein hinreichender Beweis erbracht werden. Andererseits hegte das Hohe Gericht einen geringen Zweifel daran, ob Steinberg wirklich die Absicht hatte, die Polizeibeamten zu erschießen. Dieser Zweifel bewahrte Steinberg, gegen den nicht weniger als 9 Vorstrafen verzeichnet sind, vor der Todesstrafe, die schon einmal ein Sondergericht gegen ihn ausgesprochen hatte. Walter Steinberg wurde zu lebenslänglicher Freiheitsstrafe verurteilt.

Der Angeklagte Kruck, der den LKW. mit den Verbrechern in der Nacht zum 21. 6. 1947 zu den Tatorten gefahren hatte, und der nicht vorbestraft ist, wurde wegen Teilnahme zu 12 Monaten Gefängnis verurteilt unter Anrechnung der Untersuchungshaft.

Der Angeklagte Nikulla, ebenfalls nicht vorbestraft, hatte die Verbrecherfahrt mitgemacht. Nach einem früher abgelegten Geständnis versuchte er jetzt das Gericht durch Leugnen irre zu führen. Er wurde zu 15 Monaten Gefängnis verurteilt, ebenfalls unter Anrechnung der Untersuchungshaft.

Im Auftrage der Militärregierung.

Lebensmittelzuteilungen in der vierten Woche

der 107. Zuteilungsperiode (3. November bis 9. November 1947).

1. **Brot.** Vergl. Aufruftabelle
2. **Nährmittel.** Vergl. Aufruftabelle
3. **Fleisch.** Bei den Karten 11, 14, 15, 21, 24 und 25 ist der Fleischaufrufabschnitt 2 und bei den Karten 12, 13, 22 und 23 die Fleischaufrufabschnitte 3 und 4 mit je 100 g Fleisch zu beliefern.

4. Fett. Mit je 50 g Margarine zu beliefern sind: die Fettabschnitte A der Karten 11 bis 15, und die Fettabschnitte III und IV der Karten 12 bis 15. Mit 50 g Butter zu beliefern ist: der Butterabschnitt IVa der Karte 16.

Brot- u. Nährmittelaufruf für die 2. b. 4. Woche 107. ZP. 20. 10.-9. 11. 47

Kartenkennzahl und -kennzeichen	Brot: Gesamtration in der 107. ZP.	Gültig ab 2. Woche (20. 10. 47) Abschn.	Wert g	Gültig ab 3. Woche (27. 10. 47) Abschn.	Wert g	Gültig ab 4. Woche (3. 11. 47) Abschn.	Wert g	Nährmittel: Gesamtration in der 107. ZP.	Gültig ab 2. Woche (20. 10. 47) Abschn.	Wert g	Gültig ab 3. Woche (27. 10. 47) Abschn.	Wert g	Gültig ab 4. Woche (3. 11. 47) Abschn.	Wert g
11, 21 31 E	10000	II II B[1])	1000 500 1000	III* III C	500 1000 1000	IV IV H	1000 500 1000	1250	N 1	250	N 2[4]) N 3[4])	250 250	N 4	250
12 22 32 Jgd	12500	IIa IIb B[1])	1000 1000 1000	III* III C	500 1000 1000	IVa IVb H	1000 1000 1000	1250	N 1	250	N 2[4]) N 3[4])	250 250	N 4	250
13 23 33 K	11000	II II B[1])	1000 500 1000	III* III C	500 1000 1000	IV IV H	1000 500 1000	1250	N 1	250	N 2[4]) N 3[4])	250 250	N 4	250
14 24 34 Klk	6000	II Ia[2]) Ib[2]) II[3])	1000 200 200 200	III* B[1])	500 1000	IV III[2]) IV[2])	1000 200 200	1250	N 1	250	N 2[4]) N 3[4])	250 250	N 4	250
15, 25, 35 Klst	3000	II[1]) II[2])	500 200	III* III[2])	500 200	IV[1]) IV[2])	500 200	1500	N 1 N 5	250 250	N 2[4]) N 3[4])	250 250	N 4	250
16 Sgl	2000			IIIa[2]) IIIb[2]) IIIc[2]) IVb[2]) IVc[2])	200 200 200 200 200	für 3. u. 4. Woche		1750			Ib[3]) IIb[3]) IIIb[3]) IVb[3])	25 250 250 250	für 3. u. 4. Woche	
41—45 SV	—	—	—	—	—		—	250	—	—	—	—		—
47 SV	14400	IIa[1]) IIb[1]) II[1]) Q[1])	1000 1000 500 1000	IIIa[1]) IIIb[1]) III[1]) S[1])	1000 1000 500 1000	IVa[1]) IVb[1]) IV[1]) T[1])	1000 1000 500 1000	—	—	—	—	—		—
48 SV-K	7200	II[1]) II[1])	1000 500	III[1]) P[1])	1000 1000	IV[1]) Q[1])	1000 1000	—	—	—	—	—		—

* Kleinabschnitte mit je 50 g

Anmerkungen: 1. Mehl: Auf die Brotabschnitte A und B der Karten 11—14, 21—24 und 31—34, die Abschnitte II und IV über je 500 Gramm Brot der Karten 15, 25, 35 und die Abschnitte III und IV über je 500 Gramm Brot der Karte 70 kann an Stelle von Brot wahlweise Mehl im Verhältnis 4:3 bezogen werden, jedoch nur bei Backbetrieben. Bei den Karten 47 und 48 kann auf sämtliche aufgerufenen Abschnitte wahlweise Mehl im Verhältnis 4:3 bezogen werden. Beim Mehlbezug von einer Mühle kann gegen Abgabe der ganzen SV-Brotkarte 47 und 48 die Gesamtration von 10 800 Gramm Mehl (= 14 400 Gramm Brot) bzw. 5400 Gramm Mehl (= 7200 Gramm Brot) in einer Menge ausgeliefert werden. — 2. Dauerbackwaren: Zum Bezuge von Dauerbackwaren berechtigen die Zw.-Abschnitte der Karten 14—16, 24, 25, 34 und 35, die Brotabschnitte I über 1000 Gramm der Karten 13, 23 und 33 sowie die Brotabschnitte I und II über je 500 Gramm der Karte 70. — 3. Kindergetreidenährmittel: Auf je drei zusammenhängende Nährmittelabschnitte Ia, IIa und IIIa bzw. Ib, IIb und IIIb der Karte 16 können wahlweise 750 Gramm Kindergetreidenährmittel abgegeben werden. 4. Auslandsmehl. Die Abschnitte N 2 und N 3 der Karten 11—15, 21—25 und 31—35 sind mit je 250 Gramm Auslandsmehl zu beliefern, d. h. insgesamt 500 Gramm Auslandsmehl.

Eichtage in Königsborn

Das staatliche Eichamt in Hamm hat für den Stadtteil Unna-Königsborn im Lokale Wilhelm Wicke, Friedrich-Ebert-Str. 62, am 4., 5., 6. und 7. November 1947 von 9—11 Uhr Eichtage festgesetzt.

Die Eichpflichtigen, also sämtliche Gewerbetreibenden, Landwirte usw. sind verpflichtet, die Meß- und Wiegegeräte, die für eine Preisbestimmung Verwendung finden, in gereinigtem Zustande zum Eichtermin mitzubringen. Alle Personen, die im Besitze von eichpflichtigen Gegenständen sind und keine Aufforderung durch das Eichamt erhalten haben, müssen gleichfalls zum Eichtermin erscheinen.

Die Eichgebühren sind sofort bei Ueberprüfung der Geräte zu entrichten.

Unna, den 28. Oktober 1947.

Der Stadtdirektor.

Oeffentliche Mahnung

Am 15. November ist die 3. Kirchensteuerrate 1947 fällig. Die bisher gezahlten früheren Raten bzw. Vorauszahlungen (soweit noch kein Steuerbescheid versandt) werden hiermit öffentlich angemahnt. Bei weiterer Säumnis erfolgt die kostenpflichtige Einziehung. Bargeldlose Einzahlung auf Postscheckkonto Dortmund 4905 oder unsere Konten bei der Amtssparkasse Unna-Kamen, den Stadtsparkassen Unna und Kamen, der Gemeindesparkasse Fröndenberg und den Spar- und Darlehnskassen Unna und Kamen. Bareinzahlung: Unna, Lutherhaus und Kamen, Evgl. Gemeindeamt.

Die nächsten Hebetermine finden in den bekannten Heberäumen zu den üblichen Zeiten wie folgt statt: Heeren 6. und 7. 11., Holzwickede 10. bis 12. 11., Massen 13. und 14. 11., Methler und Westick am 24. 11., Kaiserau und Wasserkurl am 25. 11., Oberaden und Weddinghofen am 26. 11., Niederaden am 27. 11., Kamen vom 17. bis 21. 11.

Unna, den 27. Oktober 1947

Für die angeschlossenen Kirchengemeinden: Das Kreiskirchl. Steueramt der Synode Unna.

gez. Dr. Jahnz.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gottesdienstordnung

Sonntag, den 2. November 1947.

Unna.

Lutherhaus: 8 Uhr: Pastor Walter; 9.30 Uhr: Pastor Walter, anschl. Abendmahl; 11 Uhr: Kindergottesdienst; 14 Uhr: Kindergottesdienst; 17 Uhr: Evgl. kirchl. Männerdienst (s. Sonderanzeige).

Christuskirche: 9.30 Uhr: Past. Küstermann, anschl. Abendmahl; 11 Uhr: Kindergottesdienst. — Dienstag, 4. 11., 1947: 15.15 Uhr: Eröffnungsgottesdienst für die Winterarbeit der Frauenhilfen, anschließend Abendmahl, Past. Schlemm. Sämtliche Frauenhilfen der Kirchengemeinde Unna nehmen geschlossen am Gottesdienst teil.

Betsaal: 9.30 Uhr: Pastor Mayer, anschließend Abendmahl; 11 Uhr: Kindergottesdienst.

Floriah. 9.30 Uhr: Gottesdienst, Pfr. Hirsch (Trauerfeier). 10.30 Uhr: Kindergottesdienst.

Holzwickede. „Tag der Diakonie": 9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfarrer Kockelke, Witten); 10.45 Uhr: Kindergottesdienst; 14.30 Uhr: Feierstunde in der Kirche.

Altenbögge. 9.30 Uhr: Gottesdienst; 10.45 Uhr: Kindergottesdienst.

Lünern. 9.30 Uhr: Reformationsgottesdienst. (Der Gottesdienst findet im Gemeindehause statt.) 10.45 Uhr: Kindergottesdienst.

Fröndenberg. 9.30 Uhr: Festgottesdienst, anschl. Beichte und Feier des hl. Abendmahls. 16 Uhr: Gemeindefeier in der Stiftskirche. Ansprache Pfr. Lic. Dr. Niemeier, Arnsberg: „Reformation und evangelische Verantwortung".

Kamen. Pauluskirche: 9.30 Uhr: Sup. Philipps; Bergkamen-Dorf: 9 Uhr: Pfr. Donsbach; Overberge: 8.30 Uhr: Pfr. Hagemann; Lerche-Kapelle: 10 Uhr: Pfr. Hagemann; Pauluskirche: 11 Uhr: Kindergottesdienst.

Am Sonntag, 2. 11., findet anläßlich des Reformationsfestes 17 Uhr in der Pauluskirche eine musikalische Feierstunde statt. Mittwoch, 5. 11., 15 Uhr, ist Eröffnungsgottesdienst der Frauenhilfen in der Pauluskirche mit Abendmahlsfeier.

Methler. 9 Uhr: Beichte; 9.30 Uhr: P. Schöner; 6. Abendmahlsfeier; 11 Uhr: Kindergottesdienst.

Rünthe. 9.30 Uhr: Gottesdienst; 10.30 Uhr: Kindergottesdienst.

Bergkamen. 9 Uhr: Reformationsgottesdienst im Pfarrhaus; Pastor Elger; 10.15 Uhr ebenso in Schönhausen; Pastor Elger; 11.15 Uhr: Kindergottesdienst; 15 Uhr: Posaunenstunde; 19.30 Uhr: Jugendabend mit Eltern und Gemeinde.

Evgl. kirchl. Männerdienst

Am Sonntag, dem 2. 11. 1947, findet um 17 Uhr im kleinen Saal des Lutherhauses eine Versammlung des Evgl. kirchl. Männerdienstes mit Vortrag von Herrn Pfr. Thürnau, Bausenhagen, über „Die Bedeutung des Gottesdienstes für den Aufbau der Gemeinde in der Reformations- und Nachreformationszeit" statt. Alle evgl. Männer und Jungmänner werden herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen.

Evgl. kirchl. Männerdienst: gez. Heißmann.

—

Altkatholische Gemeinde, Kamen. Montag, 3. 11. 1947: 16.30 Uhr: Allerseelen-Andacht. Anschließend Vortrag von Universitätsprofessor Dr. Spuler, Göttingen, über „Die Entwicklung der russischen Kirche in den letzten Jahren".

Amtsgericht Kamen. HRB. Nr. 31.

In unser Handelsregister ist am 13. 10. 1947 unter Nr. HRB. 31 die Firma Sauerstoff-Sprenggesellschaft mit beschränkter Haftung, München, Zweigstelle Norddeutschland, Kamen (Westfalen), mit dem Sitz in Kamen, eingetragen. Gegenstand des Unternehmens sind Durchführung von Sprengungen aller Art, insbesondere auch unter Verwendung von flüssigem Sauerstoff und flüssigen Gasen, die Uebernahme von Abbruch- und Aufräumungsarbeiten, die Uebernahme von Hoch- und Tiefbauarbeiten, die Verwertung von Abbruch- und Baumaterialien. Das Stammkapital beträgt 150 000 RM. Geschäftsführer ist Dr. Wilhelm Brandner in München. Der Gesellschaftsvertrag ist am 8. Juni 1942 abgeschlossen und am 28. Januar 1947 und am 25. April 1947 abgeändert. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch einen Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer in Gemeinschaft mit einem Prokuristen oder einem Bevollmächtigten vertreten. Der Sitz der Hauptniederlassung ist München. Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in denjenigen Tageszeitungen, die die Gesellschaftsversammlung beschließt.

Geburten

Ilona. 9. 10. 1947. Anneliese Tiemann geb. Feiske, Karl Tiemann, Bramey (Unna-Land), Kreisstraße 118.

Wolfgang. 19. 10. 1947. Anne Riekenbrauck geb. Mittrop, Dr. med. Theo Riekenbrauck, Unna (Platanen-Allee 12).

Hans Heinrich. Dr. Wilhelm Schnapauff, Ingeborg Schnapauff geb. Herrendorff, Unna 21. Oktober 1947.

Udo. 22. 10. 1947. Gerda Patzkowsky gb. Schultze, Walter Patzkowsky jun. Unna (Hammer Str. 21), z. Zt. Kath. Krankenhaus.

Brigitte. 23. 10. 1947. Luise Paas geb. Schulte, Jupp Paas, Unna (Falkstr. 3), z. Zt. Ev. Krankenhaus.

Verlobte

Hannelore Ertelt, Heinz Kirscht, Heeren u. Heeren-Werve, 2. Oktober 1947.

Elfriede Wimbert, Franz Jung, Unna (Grillostr. 40), Werne a. d. Lippe (Kamener Str. 33), 1. November 1947.

Marianne Gräfingschulte, Friedrich-Wilhelm Gräfingschulte, Bönen u. Fröndenberg, den 25. Oktober 1947.

Margarete Schulte, Kurt Hasse, Altenbögge (Oststr. 9), 25. Oktober 1947.

Helene Reininghaus, Ewald Rösler, Altendorf, im November 1947.

Gisela Trauerlicht, Werner Ossenberg, Mühlhausen (Kreisstr. 33), Unna (Viktoriastraße 2), 1. November 1947.

Vermählte

Gerhard Sacher, Hannelore Sacher geb. Schneider, Kamen (Weddinghofer Str. Nr. 22), den 25. Oktober 1947.

Wolfgang Schubert, Hildegard Schubert geb. Schulze-Stentrop, Gut Stentrop ü. Fröndenberg/Ruhr, 28. Oktober 1947.

Erich Hasubeck, Hildegard Hasubeck geb. Vollmann, Holzwickede (Vinckestr. 19), den 24. Oktober 1947.

Heinz Thatenhorst, Ursula Thatenhorst geb. Mottschieler, Unna (Hammer Str. 94 und Fr.-Ebert-Str. 71), den 25. Oktober 1947.

Wilhelm Angersbach, Elfriede Angersbach geb. Hasemann, Heeren-Werve (Südfeld 110) den 25. Oktober 1947.

Johann Gronowski, Theresia Gronowski geb. Schott, Heeren-Werve (Glückaufstraße 20), 26. Oktober 1947.

Erich Killian, Hilde Killian geb. Krügel, Kamen (Hilsingsweg 15 u. U. Schleppweg 43), den 25. Oktober 1947.

Heinz Bäcker, Edith Bäcker geb. Engl, Niederaden 21 u. 16c, 25. Oktober 47.

Ernst Prange, Charlotte Prange geb. Caspari, Dorum (Kr. Wesermünde), Massen (Bockumweg 3), 31. Oktober 1947.

Willy Bühring, Anneliese Bühring geb. Rohe, Langwedel 122 (Bez. Bremen), Massen b. Unna, 1. November 1947.

Willi Lange, Ilse Lange geb. Schäfer, Sandbochum (Heideweg 47) u. Overberge (Landwehrstr. 28), 1. Nov. 1947.

Wer erteilt mir Unterricht i. doppelt. Buchführ. u. Bankbetriebslehre? Ang. 726 A. B. Kamen.

Erteile Nachhilfestd. i. Engl. f. d. 1. u. 2. Kl. Ang. 864 A. B. Unna.

Hausgehilf., zuverl., mögl. m. Koch- u. Nähkenntn., ges. D.-Ing. von Berge, Unna, Lessingstr. Nr. 8. Tel. 2014.

Dam.-Handtasche m. Börse Sonntag, 12. 10., von Lohmann b. evgl. Schule in Bönen verl. Geg. Belohn. abzugeb. b. Heinke, Bönen, Vöhdestr. 19.

Silb. Ring (Handarb.) 19. 10. a. d. Weg Bahnhof-, Kloster-, Massenerstr., Nordring, Königstr. verl. Wiederbr. erh. Belohn. Zu erfr. i. d. Gesch. d. A. B. Unna.

Nützliches geg. Petroleumlampe. Angeb. 200 A. B. Unna.

Sauerl. Gebirgsverein u. Heimatverein, Kamen. Dienstag, 4. November 1947, 20 Uhr, Monatsversammlung im Vereinslokal Lamm, Nordstr. Es spricht Dr. F. W. Remmler über seine Jagderlebnisse in der Arktis.

Briefmarkensammlerverein Unna Sonntag, 2. Nov., 10 Uhr, bei Nordhaus Versammlung, anschl. Tausch.

Kriegsopferbund Holzwickede. Jahreshauptversammlung Mittwoch, 5. 11. 47, 20 Uhr, im Lokal Baier.

Ab Nov. Gymnastik-Tanz-Kursus f. Kinder von 6 Jahren an. Ausk. u. Anmeldung jed. Dienstag v. 15.30—16 Uhr im Kolpinghaus, Klosterstraße. Maria Gensen, Gymnastiklehrerin.

Schachverein Unna. Sonnabend, 1. 11., 20 Uhr, im Saale der Lindenschänke, Markt, öffentl. Mitgliederversammlung. Sonntag, 2. 11., 15 Uhr, ebenfalls i. d. Lindenschänke, spielt Schachmstr. Walter Niephaus, Nauheim, simultan an 30 Brettern. Schachfreunde sind herzl. willkommen. Der Vorstand.

Bin unter Ruf Nr. 3234 zu erreichen. Anton Sprenger, Unna, Klosterstr. 30. Autovermietung.

Brieftasche mit Papieren a. 25. 10. 47 a. d. Wege Parkstr.—Hammer Str. bis Post verloren. Abzugeben bei Heißmann, Unna, Postamt.

Rollschuhe gegen Wipproller od. Holländer. Ang. 868 A. B. Unna.

Tonhalle Unna. „Wir bitten zum Tanz" mit Effie Meyerhofer, Hans Holt, Paul Hörbiger. Wochenschau. Jugendliche ab 14 Jahren zugelassen.

Lichtspielhaus Unna. „Hauptsache glücklich" mit Heinz Ruhmann u. Hertha Feiler. Wochenschau. Jugendverbot.

Lichtspiele Heeren. Freitag bis Mittwoch: „Viel Lärm um Nixi" mit Jean Jugo, Albert Matterstock. „Welt im Film".

11. Jubiläumskonzert des Quartettvereins „Frohsinn" 1927 Heeren-Werve am Sonntag, 2. Nov., 16.30 Uhr, im Saale Jürgens in Heeren unter Mitwirkung des MGV. Hohenlimburg und mehrerer Solisten. Eintritt 3.— RM.

„Eine kleine Nachtmusik", ernste und heitere Verse Storms u. Mörickes, eingehüllt in anmutige Weisen Mozarts u. Haydns Mittwoch, 5. 11. 47, 20 Uhr, in der Aula der Oberschule für Mädchen. SPD. Unna, Schäferstr. 16.

Spiel- und Sportverein „Schwarz-Gelb". Sonntag, 2. 11. 47, 15 Uhr, Sportplatz Wörthstr., geg. Arminia Bockum-Hövel Fußballm.-Spiel d. I. M. Vorher unterhaltende Mannschaften.

SPD. Ortsgruppe Massen. Sonntag, 2. 11. 47, 16 Uhr, Lokal Brune Mitgliederversammlung. Referent: Gen. Schulz.

Verein schles. Landsleute, Bergkamen. Versammlung Sonntag 2. 11., 14 Uhr bei Gastwirtschaft Kraft.